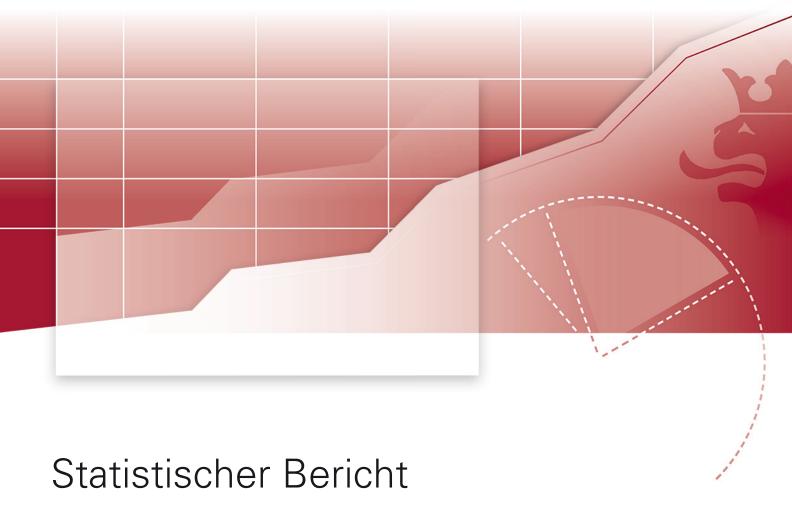
# ZAHLEN • DATEN • FAKTEN



E II - m 11 / 10

Bauhauptgewerbe in Thüringen Januar 2009 - November 2010

Bestell - Nr. 05 201



## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die H\u00e4lfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik Europaplatz 3, 99091 Erfurt Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647

Telefax: 0361 37-84699

Internet: www.statistik.thueringen.de E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Produzierendes Gewerbe,

Bautätigkeit Telefon: 03681 354-251

Herausgegeben im Februar 2011

Heft-Nr.: 40 / 11 Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2011

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

# Inhaltsverzeichnis

		Seite
Voi	bemerkungen	2
Üb	erblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im November 2010	5
Gra	fiken	
1.	Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr	6
2.	Gesamtumsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr	6
3.	Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Januar 2009 bis November 2010	7
4.	Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Januar 2009 bis November 2010	7
Tab	ellen Monatsberichtskreis	
1.	Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten	8
2.	Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes	12
3.	Auftragseingang des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten	13
4.	Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten	14
5.	Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten	15
Tab	ellen "Alle Betriebe"	
6.	Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten	17
7.	Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach ausgewählten Merkmalen	18

#### Vorbemerkungen

#### Ziel der Statistik

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe dient der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage des Baumarktes. Die Ergebnisse der Statistik sind ein wichtiges Material für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundesund der Landesregierung, der Verbände, der Kammern sowie sonstiger Institutionen und bilden eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche wirtschaftspolitische Entscheidungen.

#### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBI. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBI. I S. 550) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBI. I S. 2246).

### **Berichtskreis**

Meldepflichtig sind Betriebe von bundesweit höchstens 20 000 Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie Baubetriebe anderer Unternehmen. Das sind alle Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten und bauhauptgewerbliche Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten anderer Unternehmen.

Im Rahmen der **jährlichen** Ergänzungserhebung (für den Berichtsmonat Juni) werden auch die Berichte der Betriebe von Unternehmen mit 1 bis 19 Beschäftigten im Bauhauptgewerbe einbezogen.

Aus dieser Erhebung wird anhand der Zahl der Beschäftigten der Berichtskreis der monatlich meldenden Betriebe im Oktober eines jeden Jahres neu festgelegt.

Die Tabellen 1 - 5 dieses Berichtes enthalten nur Angaben für den Monatsberichtskreis (Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten). In den Tabellen 6 und 7 sind hochgerechnete Zahlen für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes enthalten. Die Hochrechnung erfolgt mit Schätzfaktoren aus der Ergänzungserhebung.

Die auf dieser Grundlage ermittelten Werte für die Berichtsmonate Oktober des Jahres bis Februar des Folgejahres sind endgültig. Für die weiteren Monate bis einschließlich September des Folgejahres sind sie vorläufig, da sich der im Oktober neu festgelegte Monatsberichtskreis durch Neugründung bzw. Auflösung von Betrieben im Laufe des Jahres ständig ändert. Anhand der Ergebnisse der neuen Ergänzungserhebung werden Berichtigungsfaktoren ermittelt, mit deren Hilfe rückwirkend endgültige Aufschätzungen für die Monate März bis September berechnet werden.

### **Methodische Hinweise**

## Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Zuordnung der Unternehmen und Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt ab Berichtsmonat Januar 2009 anhand der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008" (WZ 2008) nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips.

Das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) enthält die Begriffe Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe, die die Wirtschaftszweigklassifikationen nicht kennen. Die Begriffe sind jedoch im Rahmen der Berichtskreisdefinition und Erhebungsorganisation im Baugewerbe von Bedeutung. So wird über diese Abgrenzung u. a. festgelegt, ob die Betriebe monatlich oder vierteljährlich zur statistischen Meldung herangezogen werden.

Zum Bauhauptgewerbe werden die Zweige Bau von Gebäuden (41.2), Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken (42.1), Leitungstiefbau und Kläranlagenbau (42,2), Sonstiger Tiefbau (42.9), Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten (43.1) und Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (43.9) zugeordnet.

Zum Ausbaugewerbe gehören die Zweige Bauinstallation (43.2) und Sonstiger Ausbau (43.3).

In den Statistischen Berichten zum Baugewerbe werden in diesem Sinne die Bezeichnungen Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe weiter verwendet.

Nach dem Übergang von der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2003 auf die WZ 2008 bleiben die Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe insgesamt in sich homogen und sind damit mit den Ergebnissen vor der Umstellung vergleichbar.

### Vorjahresangaben

Ausgewiesene Veränderungen zum Vormonat bzw. zum gleichen Zeitraum des Vorjahres sind nicht preis-, saison- und kalenderbereinigt.

#### Definitionen

#### **Betrieb**

Als Betriebe gelten die örtlichen Einheiten des Baugewerbes. Dazu zählen Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes und Niederlassungen (z.B. Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen, Filialen, örtlich getrennte Hauptverwaltungen) mit Schwerpunkt im Baugewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes oder von sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen. Außerdem gehören dazu Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes. Baustellen gelten nur dann als Betrieb, wenn sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.

#### Unternehmen

Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, einschließlich ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschließlich der nicht zum Baugewerbe gehörenden gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile. Dementsprechend gelten auch als Unternehmen rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften. Die statistische Meldepflicht erfasst jedoch nicht die Zweigniederlassungen im Ausland.

#### Beschäftigte

Alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. zum Betrieb stehen, einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

## Entgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltsumme)

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe. Diese Beträge verstehen sich ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

## Geleistete Arbeitsstunden

Alle auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten Stunden werden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeiternehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden werden ebenfalls erfasst. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sind abzusetzen. Die geleisteten Arbeitsstunden von mithelfenden Familienangehörigen werden einbezogen, sofern diese mindestens 55 Stunden im Unternehmen bzw. im Betrieb tätig sind

Nicht einzubeziehen sind Büro- und Berufsschulstunden.

## Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Zum Gesamtumsatz zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Als baugewerblicher Umsatz zählen die Entgelte für Bauleistungen im Inland, die dem Finanzamt als steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge zu melden sind. Der baugewerbliche Umsatz bezieht auch Leistungen aus Subunternehmertätigkeit und aus der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer ein.

Anzahlungen ab 5 000 EUR für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen werden gemäß §13 des Umsatzsteuergesetzes einbezogen.

## Auftragseingang (ohne Umsatzsteuer)

Als Auftragseingang gilt der Wert aller im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für bauhauptgewerbliche Bauleistungen im Inland. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h., an Subunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

### Auftragsbestand

Als Auftragsbestand gilt der Wert aller am Ende des Berichtsvierteljahres vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Bei bereits in Bau befindlichen Projekten ist der schon produzierte Teil vom gesamten Auftragswert abzusetzen. Fertig gestellte Bauwerke zählen, auch wenn sie noch nicht abgenommen oder abgerechnet sind, nicht mehr zum Auftragsbestand.

## Art der Bauten und Auftraggeber

Maßgebend für die Zuordnung zu den Bauarten ist die überwiegende Zweckbestimmung des Endbauwerkes. Die Zuordnungen der Auftraggeber zu den Bauarten (Neugliederung 2007) in den statistischen Erhebungen des Bauhauptgewerbes verdeutlicht folgende Tabelle:

Auftraggebergruppe	Auftraggeber	Bauart
Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	Private Wirtschaft <sup>1)</sup> (Industrie, Handwerk, Handel, Bahn und Post)	Hochbau Tiefbau
	Körperschaften des öffentlichen Rechts	Hochbau
Öffentlicher Bau	Organisationen ohne Erwerbszweck	Hochbau
	Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Organisationen ohne Erwerbszweck	Tiefbau
Wohnungsbau Straßenbau	unabhängig vom Auftraggeber	Hochbau Tiefbau

<sup>1)</sup> ohne Wohnungsbau

## Weitere Hinweise

- 1. Die Monatsberichte im Bauhauptgewerbe werden als Betriebserhebung durchgeführt. Durch die Vielzahl von Strukturveränderungen, wie Umprofilierung von Unternehmen und Betrieben, Neugründungen und Betriebsstilllegungen, ergibt sich keine Konstanz im Berichtskreis.
- 2. Die Angaben des laufenden Jahres sind, bedingt durch eine am Jahresende mögliche Jahreskorrektur, vorläufig. Die Daten der Vorjahre sind endgültige Werte.

## Abkürzungen

VjD Vierteljahresdurchschnitt

## Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im November 2010

Die Betriebe des Thüringer Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten erhielten im November 2010 weniger Aufträge als im gleichen Vorjahresmonat. Der Umsatz lag, bei einem Arbeitstag mehr, unter dem vergleichbaren Vorjahresergebnis. Die Zahl der Beschäftigten ist Ende November im Vergleich zum Vorjahresmonat gesunken. Die Umsatzproduktivität nahm zu.

Im Monat November 2010 betrug die wertmäßige Nachfrage nach Bauleistungen 104 Millionen EUR. Gegenüber dem Monat November 2009 wurde ein um 5,2 Prozent niedrigeres Auftragsvolumen festgestellt.

Bis Ende November 2010 kumulierten sich die Bauaufträge auf 1 482 Millionen Euro, 175 Millionen EUR bzw. 10,6 Prozent weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Dieser Rückgang ist auf die Verringerung der wertmäßigen Nachfrage nach Bauleistungen im öffentlichen und Straßenbau um 21,0 Prozent zurückzuführen. Im Wohnungsbau und im gewerblichen Bau waren mehr Aufträge in den ersten elf Monaten des Jahres 2010 eingegangen als im gleichen Zeitraum des Vorjahres (2,1 Prozent und 15,2 Prozent).

Im November 2010 realisierten die Betriebe des Bauhauptgewerbes einen baugewerblichen Umsatz von 206 Millionen EUR. Das war ein um 3 Millionen EUR bzw. 1,4 Prozent geringeres Umsatzvolumen als im vergleichbaren Vorjahresmonat.

Von Januar bis November 2010 wurden baugewerbliche Umsätze in Höhe von 1 641 Millionen EUR erzielt. Bei einem Arbeitstag mehr waren das 115 Millionen EUR bzw. 6,6 Prozent weniger als vor Jahresfrist.

Nach Bauarten, verringerte sich im öffentlichen und Straßenbau der baugewerbliche Umsatz um 11,0 Prozent. Im Wohnungsbau sowie im gewerblichen Bau erhöhten sich die Umsätze um 4,1 Prozent und 0,2 Prozent.

Mit 13 582 EUR Gesamtumsatz je Beschäftigten lag die Produktivität im November 2010 um 2,9 Prozent über dem Vergleichswert des Vorjahres (13 196).

Im gleichen Zeitraum erhöhten sich die Entgelte je Beschäftigten um 1,4 Prozent.

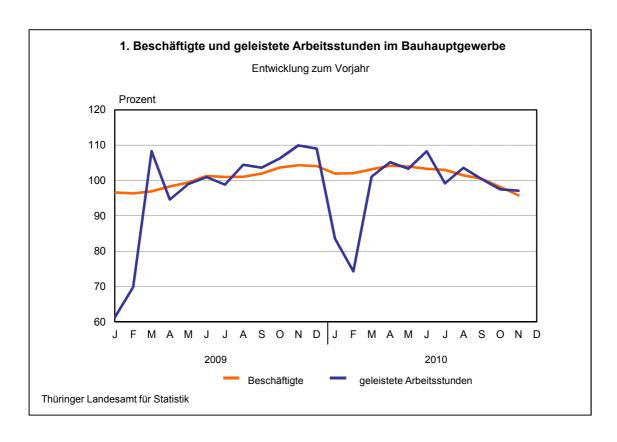
An Entgelten insgesamt wurden 38 Millionen EUR im Monat November 2010 gezahlt und damit 2,9 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Von Januar bis November 2010 waren es 372 Millionen EUR, 1,3 Prozent mehr als im gleichen Vorjahreszeitraum.

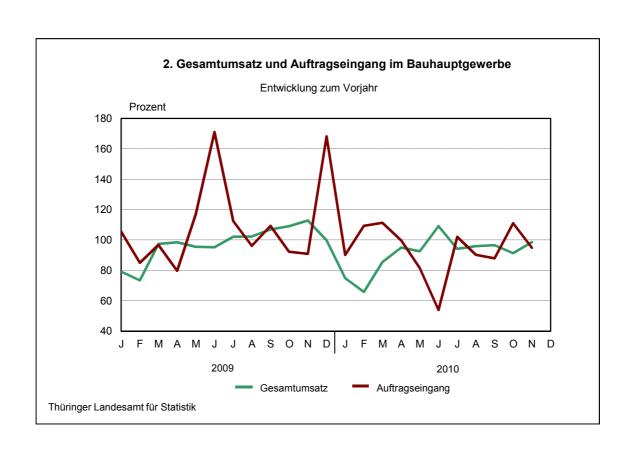
Im Durchschnitt ergaben sich pro Beschäftigten folgende Entgelte:

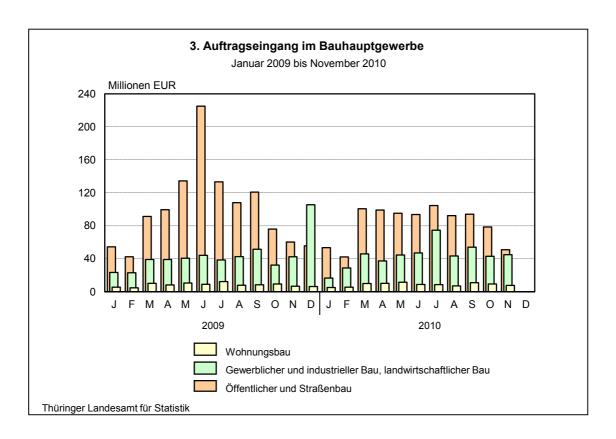
Monat/J	ahr	Entgelte je Beschäftigten in EUR
November	2009	2 438
Oktober	2010	2 393
November	2010	2 471

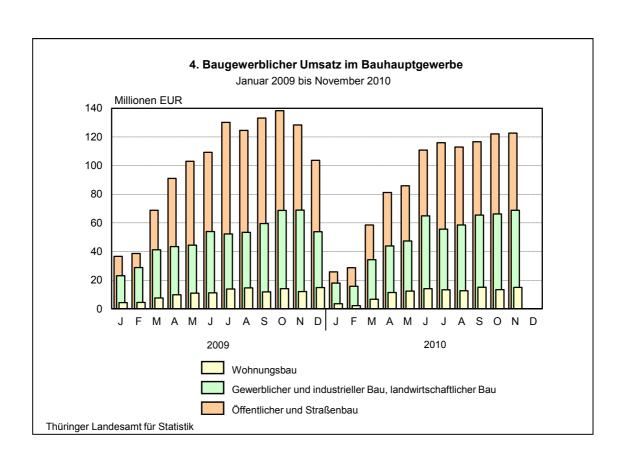
Ende November 2010 wurden 308 Betriebe mit 15 403 Personen erfasst. Ende November 2009 gab es 315 auskunftspflichtige Betriebe mit 16 078 tätigen Personen. Die Verringerung der Beschäftigten gegenüber Ende des Vorjahresmonats betrug 4,2 Prozent bzw. 675 Personen.

Die Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden lag im November 2010 mit 1 840 Tausend Stunden um 2,9 Prozent unter denen des Vorjahresmonats. Mit 17 908 Tausend geleisteten Arbeitsstunden lag das Ergebnis in den ersten elf Monaten des Jahres 2010 gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 0,4 Prozent niedriger.









1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

		1. Dat	maupigewerbe	114011 77111301	ianozweigen (	and monaten				
WZ 2008	Jahr Monat	Betriebe 1)	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags- eingang		
		Ar	nzahl	1000 Std.		1000 EUR				
41.2				Bau vo	n Gebäuden					
	2009	109	5 015	6 319	133 060	686 559	680 368	528 680		
	2009									
	JanNov.	110	5 076	5 994	123 362	631 846	626 856	477 149		
	Jan. Feb.	115 115	5 011 4 899	235 304	9 354 8 134	27 776 32 692	27 617 32 466	20 339 28 062		
	März	113	5 021	492	9 664	50 448	50 058	47 347		
	April	113	5 162	582	11 436	59 005	58 585	44 722		
	Mai Juni	113 113	5 149 5 326	570 649	11 474 13 384	60 913 65 102	60 444 64 759	55 621 50 873		
	Juli	114	5 404	699	12 891	68 268	67 729	53 077		
	Aug.	114	5 454	671	12 626	69 830	69 198	51 658		
	Sep. Okt.	115 92	5 516 4 454	712 556	12 922 10 594	76 293 63 112	75 589 62 552	57 041 33 297		
	Nov.	93	4 444	523	10 883	58 406	57 858	35 113		
	Dez.	93	4 342	326	9 698	54 713	53 512	51 531		
	2010									
	JanNov.	91	4 232	4 926	103 364	493 145	488 663	384 049		
	Jan. Feb.	93 92	4 080 3 971	142 157	6 965 5 920	15 417 15 119	15 157 14 967	15 814 27 777		
	März	92	4 083	394	7 962	34 208	33 799	44 014		
	April Mai	92 93	4 238 4 344	487 480	9 733 10 087	43 297 45 468	42 772 44 902	36 671 39 337		
	Juni	93	4 438	569	11 363	53 810	53 276	30 541		
	Juli	93	4 505	577	10 930	53 432	52 981	60 822		
	Aug. Sep.	92 92	4 550 4 507	587 585	10 828 10 818	57 352 62 444	56 766 61 901	33 831 43 154		
	Okt.	86	4 094	517	9 919	56 300	56 079	30 032		
	Nov. Dez.	85	3 740	430	8 839	56 299	56 064	22 056		
	l Dez.	ı	<b>D</b>	040	d Bahasa dad					
42.1	2009	<b>l</b> 70	<b>Ваи vo</b> 4 732	n Straßen un 6 024	id Bahnverkeh 130 698	687 641	685 512	729 065		
	2009	70	4 / 32	0 024	130 096	007 041	000 012	729 005		
		70	4 714	F 619	110.004	627 994	625.062	704 149		
	JanNov. Jan.	70 71	4 714 4 425	5 618 167	118 924 8 508	627 884 16 449	625 862 16 376	704 149 36 522		
	Feb.	71	4 371	224	7 219	15 831	15 781	16 227		
	März April	70 70	4 466 4 555	424 538	8 695 10 440	31 799 47 657	31 664 47 390	52 572 57 057		
	Mai	70	4 679	535	10 696	55 067	54 837	83 889		
	Juni	70	4 711	581	11 647	64 066	63 845	168 675		
	Juli Aug.	70 69	4 794 4 879	625 617	12 399 11 712	81 221 74 929	80 919 74 725	82 293 57 134		
	Sep.	68	4 881	647	12 128	79 200	79 040	77 282		
	Okt. Nov.	69 70	5 059 5 034	656 604	12 406 13 075	80 791 80 873	80 624 80 658	40 388 32 108		
	Dez.	70	4 932	405	11 774	59 757	59 650	24 917		
	2010									
	JanNov.	68	4 866	5 695	122 725	584 516	581 660	532 116		
	Jan.	70	4 542	142	8 295	11 388	11 208	36 201		
	Feb. März	68 68	4 533 4 649	163 427	6 796 9 377	12 722 27 654	12 584 27 450	19 364 57 408		
	April	68	4 844	573	11 443	45 456	45 080	62 988		
	Mai	68	4 893	553 655	11 490	50 370	50 149	60 132		
	Juni Juli	68 68	4 942 4 931	655 629	12 603 12 580	67 918 72 407	67 743 72 202	62 901 58 619		
	Aug.	67	4 917	622	12 157	69 538	69 331	53 938		
	Sep.	66	4 948 5 102	656	12 197 12 385	72 590 70 250	72 413 77 820	51 746		
	Okt. Nov.	71 71	5 192 5 136	658 617	12 385	78 258 76 215	77 820 75 681	43 893 24 926		
	Dez.			÷ · ·			3			

<sup>1)</sup> Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2008	Jahr Monat	Betriebe 1)	Beschäftigte 1)	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags- eingang
		Ar	nzahl	1000 Std.		100	00 EUR	
42.2			Lei					
	2009	42	1 689	2 129	43 493	182 256	179 707	176 546
	2009							
	2009							
	JanNov.	41	1 679	1 986	39 428	161 002	158 598	161 119
	Jan. Feb.	41 41	1 586 1 521	57 72	2 754 2 472	5 520 4 403	5 504 4 387	5 590 6 678
	März	41	1 522	141	2 811	11 021	10 931	17 052
	April	41	1 608	187	3 611	12 121	11 874	15 853
	Mai Juni	41 41	1 694 1 716	189 216	3 626 3 829	15 441 17 064	15 194 16 723	17 360 30 784
	Juli	41	1 666	220	3 878	16 914	16 613	11 187
	Aug.	41	1 697	212	3 755	18 468	18 209	14 369
	Sep. Okt.	40 44	1 701 1 870	227 243	3 906 4 338	18 290 20 129	17 982 19 816	18 353 11 430
	Nov.	44	1 883	223	4 449	21 632	21 366	12 464
	Dez.	44	1 798	143	4 066	21 254	21 109	15 427
	2010							
	JanNov.	44	1 778	2 073	40 840	165 379	162 816	152 393
	Jan.	44	1 706	47	2 804	5 560	5 540	5 262
	Feb. März	44 44	1 647 1 677	48 150	2 313 3 080	3 743 9 232	3 711 9 165	5 423 15 847
	April	44	1 798	213	3 988	14 512	14 305	15 556
	Mai	43	1 793	198	3 749	14 514	14 155	15 272
	Juni Juli	43 43	1 798 1 800	238 223	3 949 3 934	18 923 17 735	18 615 17 442	15 016 18 875
	Aug.	44	1 841	239	4 065	17 733	17 005	15 315
	Sep.	43	1 822	246	4 171	20 906	20 588	23 174
	Okt. Nov.	46 46	1 846 1 830	241 229	4 115 4 673	19 630 23 322	19 315 22 973	11 237 11 416
	Dez.		1 000	220	4 07 0	20 022	22 070	11410
42.9				Sonsti	ger Tiefbau			
	2009	7	239	302	5 489	21 765	21 470	11 719
	2009							
	JanNov.	6 3	203	256	4 261	16 666	16 460	9 514
	Jan. Feb.	3	88 88	2 3	84 62	193 295	193 295	40 702
	März	3	91	8	124	457	457	1 016
	April	3	106	11	178	303	303	140
	Mai Juni	3	112 114	15 13	213 226	644 589	639 589	303 272
	Juli	3	110	14	230	565	565	283
	Aug.	3	109	14	222	442	442	445
	Sep. Okt.	3 17	110 660	18 83	225 1 370	475 6 547	475 6 415	482 3 150
	Nov.	17	649	75	1 330	6 154	6 085	2 681
	Dez.	17	627	46	1 228	5 100	5 009	2 204
	2010							
	JanNov.	16	581	619	12 316	48 896	47 846	53 440
	Jan. Feb.	17 17	505 503	8 9	679 594	696 837	645 775	854 2 856
	März	17	561	33	839	1 904	1 798	4 842
	April	17	604	63	1 122	3 983	3 850	4 465
	Mai Juni	17 17	615 616	65 75	1 248 1 294	4 383 6 276	4 273 6 143	4 752 5 924
	Juli	17	632	73	1 381	5 912	5 784	4 375
	Aug.	17	632	80	1 364	5 900	5 774	5 064
	Sep. Okt.	17 14	636 544	81 68	1 370 1 201	6 023 6 355	5 871 6 350	5 592 7 520
	Nov.	14	542	64	1 223	6 630	6 583	7 197
	Dez.	I						

<sup>1)</sup> Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

	1	1									
WZ 2008	Jahr Monat	Betriebe 1)	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags- eingang			
		Anzahl 1000 Std. 1000 EUR									
43.1			Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten								
	2009	10	1 043	1 432	31 403	130 061	130 061	161 404			
	2009										
	JanNov.	10	1 052	1 334	28 971	121 044	121 044	108 941			
	Jan.	10	1 061	116	2 473	6 110	6 110	11 735			
	Feb.	10	1 051	102	2 308	8 188	8 188	6 423			
	März April	10 10	1 077 1 094	124 131	2 543 2 624	10 431 9 429	10 431 9 429	9 466 8 853			
	Mai	10	1 089	127	2 599	10 495	10 495	14 770			
	Juni	10	1 085	131	2 732	9 607	9 607	10 656			
	Juli Aug.	10 10	1 074 1 076	131 121	2 699 2 644	11 518 9 787	11 518 9 787	9 834 9 112			
	Sep.	10	1 061	127	2 616	9 807	9 807	9 261			
	Okt.	9	960	113	3 315	20 700	20 700	10 434			
	Nov.	9	947	109	2 419	14 972	14 972	8 396			
	Dez.	9	938	98	2 432	9 016	9 016	52 464			
	2010										
	JanNov.	8	901	1 113	25 841	95 246	95 226	90 999			
	Jan.	9	931	100	2 262	4 862	4 862	4 812			
	Feb. März	9 9	932 934	92 114	2 166 2 368	5 634 6 723	5 634 6 723	5 912 7 609			
	April	8	909	109	2 333	7 362	7 362	7 406			
	Mai	8	907	101	2 329	8 054	8 054	7 358			
	Juni	8 8	912 906	105 101	2 453 2 316	17 539 10 282	17 539	8 236 16 246			
	Juli Aug.	8	822	88	2 055	6 992	10 282 6 992	7 168			
	Sep.	7	823	92	2 035	7 162	7 162	7 186			
	Okt.	9	917	104	3 273	10 912	10 901	9 920			
	Nov. Dez.	9	914	107	2 251	9 723	9 714	9 146			
43.9			So	nstige spezia	alisierte Bautä	tigkeit					
	2009	67	2 411	3 055	58 253	241 073	231 009	217 436			
	2009										
	JanNov.	65	2 356	2 785	52 145	215 995	206 806	196 430			
	Jan.	61	2 068	115	3 318	8 695	8 372	9 332			
	Feb. März	61 61	2 058 2 095	132 203	3 262 3 743	11 357 14 487	10 943 14 169	12 270 13 320			
	April	61	2 135	235	4 316	17 451	16 939	20 550			
	Mai	61	2 173	227	4 341	17 332	16 893	13 866			
	Juni	61	2 201	263	4 790	19 753	18 883	17 015			
	Juli Aug.	62 62	2 257 2 290	287 275	4 905 4 776	20 254 21 219	19 009 20 292	27 600 25 825			
	Sep.	63	2 371	301	4 982	22 893	21 812	18 577			
	Okt.	82	3 145	386	6 675	32 419 30 135	31 098	19 282			
	Nov. Dez.	82 82	3 121 3 013	360 270	7 036 6 108	25 078	28 397 24 203	18 794 21 006			
	2010										
		02	2.054	2 402	66.650	276 524	264 246	269 060			
	JanNov. Jan.	83 82	2 951 2 751	3 482 139	66 659 4 402	276 524 10 528	264 316 9 970	12 390			
	Feb.	84	2 685	152	3 962	9 836	9 178	15 572			
	März	84	2 821	290	5 332	21 704	20 738	27 010			
	April	83	2 881	327	6 180	24 101	23 174	19 656			
	Mai	84	2 932	320	6 055	25 137	24 152	24 629			
	Juni	84	2 946	364	6 509	27 698	26 520	27 275			
	Juli Aug.	84 83	2 989 2 965	357 362	6 569 6 437	27 329 29 726	26 280 28 254	29 030 27 736			
	Sep.	83	2 965 2 985	362 378	6 43 <i>7</i> 6 495	29 726 30 667	28 254 29 271	28 213			
	Okt.	83	3 263	398	7 047	32 778	31 310	28 402			
	Nov.	83	3 241	394	7 670	37 019	35 468	29 147			
	Dez.										

<sup>1)</sup> Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2008	Jahr Monat	Betriebe <sup>1)</sup> Beschäftigte <sup>1)</sup>		Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags- eingang			
		۸۰	zahl	1000 Std.		100					
44.0./40.4		An	ızal II								
41.2 / 42.1 42.2 / 42.9 43.1 / 43.9				Bauhau	ıptgewerbe						
	2002	499	21 617	26 588	500 543	2 069 000	2 042 642	1 727 643			
	2003	417	18 490	23 321	442 537	1 900 457	1 871 049	1 555 662			
	2004	375	16 494	21 134	409 252	1 774 774	1 756 044	1 559 933			
	2005	343	15 427	20 243	387 846	1 738 765	1 717 493	1 519 592			
	2006	314	15 051	20 081	387 256	1 905 288	1 884 876	1 604 862			
	2007	310	15 409	20 160	401 376	1 836 463	1 819 188	1 702 380			
	2008	308	15 058	19 524	400 955	1 950 497	1 931 842	1 655 931			
	2009	303	15 128	19 262	402 396	1 949 353	1 928 127	1 824 850			
	2009										
	JanNov.	302	15 080	17 973	367 091	1 774 436	1 755 627	1 657 301			
	Jan.	301	14 239	692	26 491	64 743	64 171	83 557			
	Feb.	301	13 988	837	23 456	72 767	72 062	70 363			
	März	298	14 272	1 393	27 580	118 644	117 711	140 773			
	April			1 685	32 604	145 966	144 519	147 174			
	Mai	298	14 896	1 663	32 949	159 892	158 502	185 809			
	Juni	298	15 153	1 854	36 608	176 181	174 407	278 275			
	Juli	300	15 305	1 977	37 002	198 740	196 353	184 274			
	Aug.	299	15 505	1 910	35 735	194 676	192 654	158 542			
	Sep.	299	15 640	2 032	36 780	206 959	204 706	180 997			
	Okt.	313	16 148	2 036	38 697	223 698	221 206	117 982			
	Nov.	315	16 078	1 896	39 191	212 171	209 337	109 556			
	Dez.	315	15 650	1 289	35 305	174 917	172 500	167 549			
	2010										
	JanNov.	312	15 308	17 908	371 745	1 663 705	1 640 526	1 482 057			
	Jan.	312	14 515	578	25 407	48 451	47 381	75 332			
	Feb.	314	14 271	621	21 750	47 890	46 851	76 903			
	März	314	14 725	1 408	28 960	101 426	99 673	156 729			
	April	314	15 274	1 772	34 800	138 713	136 543	146 743			
	Mai	312	15 484	1 712	34 958	147 925	145 686	151 481			
	Juni	313	15 652	2 007	38 170	192 163	189 835	149 892			
	Juli	313	15 763	1 961	37 712	187 096	184 971	187 967			
	Aug.	313	15 703	1 978	36 905	186 809	184 123	143 051			
	Sep.	308	15 727	2 039	37 087	199 792	197 206	159 066			
	Okt.	309	15 721	1 985	37 939	204 233	201 776	131 004			
	Nov.	308	15 403	1 840	38 058	204 233	206 482	103 888			
	Dez.	300	10 400	1 0-10	33 030	203 200	200 402	100 000			

1) Monatsdurchschnitt

# 2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes

		Novem-	Oktober	Novem-	Novemb	rung in % ber 2010 nüber	Janua	nuar - November <sup>1)</sup>		
Merkmal	Einheit	ber 2010	2010	ber 2009	Oktober 2010	November 2009	2010	2009	Verän- derung in %	
Erfasste Betriebe	Anzahl	308	309	315	- 0,3	- 2,2	312	302	3,3	
Beschäftigte	Anzahl	15 403	15 856	16 078	- 2,9	- 4,2	15 308	15 080	1,5	
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	1 840	1 985	1 896	- 7,3	- 2,9	17 908	17 973	- 0,4	
Entgelte	1000 EUR	38 058	37 939	39 191	0,3	- 2,9	371 745	367 091	1,3	
Gesamtumsatz	1000 EUR	209 208	204 233	212 171	2,4	- 1,4	1 663 705	1 774 436	- 6,2	
darunter baugewerblicher Umsatz	1000 EUR	206 482	201 776	209 337	2,3	- 1,4	1 640 526	1 755 627	- 6,6	
Auftragseingang	1000 EUR	103 888	131 004	109 556	- 20,7	- 5,2	1 482 057	1 657 301	- 10,6	
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	50	51	51	- 2,0	- 2,0	49	50	- 2,0	
Entgelte je Beschäftigten	EUR	2 471	2 393	2 438	3,3	1,4	24 284	24 342	- 0,2	
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	13 582	12 881	13 196	5,4	2,9	108 680	117 665	- 7,6	

<sup>1)</sup> erfasste Betriebe und Beschäftigte im Monatsdurchschnitt

# 3. Auftragseingang des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

	<u> </u>	Gewerblic	cher Bau		Öffentlicher ı	und Straßenb	au		Da	von
Jahr	Woh- nungs-	zusam-	darunter	zusam-		davon	fbau	Insge-		
Monat	bau	men	Hochbau	men	Hochbau	zusam-	darunter	samt	Hochbau	Tiefbau
-						men	Straßenbau			
		440	000 100	_	seingang in			. ====		4 000 000
2002	203 227	559 119	320 182	965 298	201 002	764 296	378 770	1 727 643	724 411	1 003 233
2003	162 066	561 145	305 261	832 451	182 587	649 864	299 588	1 555 662	649 914	905 748
2004	131 730	527 615	311 595	900 589	171 222	729 367	395 544	1 559 933	614 546	945 388
2005	124 681	474 981	257 635	919 931	197 901	722 030	359 721	1 519 592	580 216	939 376
2006	110 377	574 986	324 156	919 499	204 054	715 445	391 569	1 604 862	638 587	966 275
2007	110 294	586 660	305 693	1 005 426	208 714	796 712	399 455	1 702 380	624 701	1 077 679
2008	115 536	584 901	333 299	955 494	234 285	721 209	372 375	1 655 931	683 119	972 812
2009	100 480	522 931	259 440	1 201 438	260 382	941 056	557 146	1 824 850	620 303	1 204 547
2009										
Jan Nov.	94 034	417 435	217 366	1 145 832	246 328	899 504	540 593	1 657 301	557 728	1 099 573
Jan.	5 607	23 409	10 753	54 541	8 240	46 301	19 414	83 557	24 601	58 956
Feb.	4 887	23 035	12 843	42 441	11 671	30 770	9 851	70 363	29 402	40 962
März	10 237	39 191	20 126	91 346	30 567	60 778	29 090	140 773	60 930	79 843
April	8 382	39 213	16 733	99 579	21 428	78 152	49 737	147 174	46 542	100 632
Mai	10 718	40 730	24 572	134 360	17 971	116 389	75 757	185 809	53 262	132 547
Juni	9 050	44 232	19 127	224 993	24 218	200 775	160 650	278 275	52 395	225 880
Juli	12 311	38 668	20 888	133 296	34 408	98 888	52 655	184 274	67 607	116 668
Aug.	7 874	42 630	19 003	108 038	29 743	78 295	41 932	158 542	56 620	101 922
Sep.	8 534	51 638	30 500	120 824	33 430	87 393	42 873	180 997	72 465	108 531
Okt.	9 568	32 303	17 024	76 110	17 198	58 912	36 690	117 982	43 790	74 191
Nov.	6 866	42 386	25 797	60 304	17 452	42 852	21 944	109 556	50 115	59 440
Dez.	6 446	105 497	42 074	55 606	14 054	41 552	16 553	167 549	62 574	104 974
<b>2010</b> Jan Nov.	96 008	481 036	241 522	905 013	180 429	724 584	404 420	1 482 057	517 960	964 097
Jan.	5 129	16 717	10 034	53 487	6 661	46 826	17 354	75 332	21 823	53 509
Feb.	5 704	28 945	15 894	42 254	15 376	26 878	12 587	76 903	36 975	39 929
März	10 160	45 942	24 673	100 626	25 965	74 662	44 290	156 729	60 798	95 930
	10 276	37 439	18 262	99 028	22 115	76 913	37 182	146 743	50 653	96 090
April Mai	11 558	44 672	20 229	95 252	16 800	78 452	50 833	151 481	48 587	102 895
Juni	8 982	47 151	23 560	93 758	8 988	84 770	57 098	149 892	41 530	108 362
Juli	8 674	74 694	39 811	104 599	21 497	83 102	49 361	187 967	69 982	117 985
Aug.	7 206	43 440	19 500	92 405	15 465	76 941	47 344	143 051	42 171	100 881
Sep.	11 025	54 024	26 938	94 016	18 282	75 735	43 023	159 066	56 245	102 821
Okt.	9 500	43 005	24 276	78 500	17 065	61 435	27 406	131 004	50 841	80 163
Nov.	7 795	45 006	18 344	51 087	12 215	38 872	17 941	103 888	38 354	65 534
Dez.	l		Verände	eruna aeaer	nüber dem V	/orjahreszei	traum in %			
2002	- 26,2	- 13,8	- 20,1	- 4,0	- 3,0	- 4,3	- 6,5	- 10,5	- 18,0	- 4,2
2003	- 20,3	0,4	- 4,7	- 13,8	- 9,2	- 15,0	- 20,9	- 10,0	- 10,3	- 9,7
2004	- 18,7	- 6,0	2,1	8,2	- 6,2	12,2	32,0	0,3	- 5,4	4,4
2005 2006	- 5,4 - 11,5	- 10,0 21,1	- 17,3 25,8	2,1 - 0,0	15,6 3,1 2,3	- 1,0 - 0,9	- 9,1 8,9 2,0	- 2,6 5,6	- 5,6 10,1	- 0,6 2,9
2007	- 0,1	2,0	- 5,7	9,3	2,3	11,4	2,0	6,1	- 2,2	11,5
2008	4,8	- 0,3	9,0	- 5,0	12,3	- 9,5	- 6,8	- 2,7	9,4	- 9,7
2009	- 13,0	- 10,6	- 22,2	25,7	11,1	30,5	49,6	10,2	- 9,2	23,8
<b>2009</b> Jan <sub>.</sub> - Nov.	- 13,7	- 23,9	- 30,5	27,5	14,9	31,4	51,9	6,5	- 12,3	19,5
Jan.	- 31,1	- 35,0	- 50,6	55,7	- 3,6	74,8	32,3	5,5	- 36,0	44,7
Feb.	- 31,3	- 31,9	- 35,9	1,3	3,5	0,5	- 31,0	- 15,0	- 23,5	- 7,8
März	- 9,6	- 11,5	- 1,8	1,7	- 12,1	10,4	7,2	- 3,2	- 8,5	1,3
April	- 67,3	- 18,5	- 43,1	- 10,1	- 8,9	- 10,5	17,7	- 20,2	- 40,7	- 5,1
Mai	34,9	- 21,9	- 24,8	36,1	- 7,8	46,8	50,6	16,9	- 11,4	34,2
Juni	- 19,5	- 10,0	- 24,9	120,0	- 13,4	170,3	322,5	71,1	- 19,0	130,5
Juli	47,1	- 21,4	- 25,5	25,5	114,7	9,7	- 4,5	12,5	28,9	4,8
Aug.	14,9	- 44,6	- 66,4	33,1	55,3	26,2	68,2	- 3,9	- 31,4	23,6
Sep.	20,1	- 12,7	- 9,1	21,6	59,2	11,5	2,6	9,3	17,5	4,4
Okt.	3,8	- 24,1	- 36,3	- 0,0	- 20,2	7,9	60,5	- 7,8	- 23,8	5,3
Nov.	12,1	- 25,9	43,6	5,3	56,9	- 7,1	- 10,2	- 9,1	42,3	- 30,4
Dez.	- 1,1	190,4	103,1	- 2,0	- 29,2	12,7	0,1	68,3	32,9	100,0
2010	,,,	100,1	100,1	2,0	20,2	,,	0,1	00,0	02,0	100,0
Jan Nov.	2,1	15,2	11,1	- 21,0	- 26,8	- 19,4	- 25,2	- 10,6	- 7,1	- 12,3
Jan.	- 8,5	- 28,6	- 6,7	- 1,9	- 19,2	1,1	- 10,6	- 9,8	- 11,3	- 9,2
Feb.	16,7	25,7	23,8	- 0,4	31,7	- 12,6	27,8	9,3	25,8	- 2,5
März	- 0,8	17,2	22,6	10,2	- 15,1	22,8	52,3	11,3	- 0,2	20,1
April Mai	22,6 7,8	- 4,5 9,7	9,1 - 17,7	- 0,6 - 29,1	3,2 - 6,5	- 1,6 - 32,6	- 25,2 - 32,9	- 0,3 - 18,5	- 0,2 8,8 - 8,8	- 4,5 - 22,4
Juni	- 0,7 - 29,5	6,6 93,2	23,2 90,6	- 58,3	- 62,9 - 37,5	- 57,8 - 16,0	- 64,5	- 46,1	- 0,6 - 20,7 3,5	- 52,0
Juli Aug.	- 8,5	1,9	2,6	- 21,5 - 14,5	- 48,0	- 1,7	- 6,3 12,9	2,0 - 9,8	- 25,5	1,1 - 1,0
Sep.	29,2	4,6	- 11,7	- 22,2	- 45,3	- 13,3	0,4	- 12,1	- 22,4	- 5,3
Okt.	- 0,7	33,1	42,6	3,1	- 0,8	4,3	- 25,3	11,0	16,1	8,0
Nov. Dez.	13,5	6,2	- 28,9	- 15,3	- 30,0	- 9,3	- 18,2	- 5,2	- 23,5	10,3

## 4. Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

		Gewerbl	icher Bau	Ċ	ffentlicher u	nd Straßent	oau		Da	von
Ctiobtos	Woh-		dominton	=		davon				
Stichtag	nungs- bau	zusam- men	darunter Hochbau	zusam- men	Hochbau	zusam-	efbau darunter	samt	Hochbau	Tiefbau
<u>-</u>						men	Straßenbau			
				Auftragsb	estand in 10	00 EUR				
				· ·						
ViD 2002	51 168	208 645	119 812	345 487	95 231	250 256	154 505	605 300	266 210	339 090
VjD 2003	37 143	182 386	108 502	325 206	86 283	238 923	148 882	544 735	231 927	312 807
VjD 2004	35 278 35 874	177 145 163 877	104 915 89 157	353 596 396 603	80 294 106 447	273 301	181 521 203 876	566 019 596 353	220 486	345 532 364 875
VjD 2005 ViD 2006	32 527	209 125	112 954	429 897	126 439	290 156 303 458	211 547	671 549	231 478 271 920	399 630
VjD 2007	28 637	185 458	94 011	542 096	142 360	399 736	184 343	756 191	265 008	491 183
VjD 2008 VjD 2009	35 338 31 435	231 920 217 580	108 779 91 370	587 021 696 340	180 844 197 837	406 177 498 503	169 248 259 413	854 279 945 355	324 961 320 642	529 318 624 713
VJD 2000	01 400	217 000	01070	000 040	107 007	400 000	200 410	040 000	020 042	024710
2009										
31. März	38 174	217 909	96 124	568 656	186 110	382 547	165 823	824 739	320 408	504 331
30. Juni	36 236	209 557	83 543	762 323	193 327	568 996	336 313	1 008 116	313 105	695 010
30. September	28 287	206 613	84 942	778 211	216 506	561 705	302 205	1 013 111	329 735	683 377
31. Dezember	23 045	236 241	100 870	676 169	195 406	480 763	233 310	935 455	319 321	616 134
2010										
31. März	32 015	269 858	118 573	784 960	133 925	651 035	280 525	1 086 833	284 513	802 320
30. Juni	34 325	256 180	112 952	769 625	118 335	651 290	313 558	1 060 130	265 612	794 518
30. September	26 028	209 600	113 563	750 501	120 494	630 007	302 874	986 129	260 085	726 044
31. Dezember										
			Verän	derung ge	genüber der	n Vorjahr i	n %			
2010										
31. März	- 16,1	23,8	23,4	38,0	- 28,0	70,2	69,2	31,8	- 11,2	59,1
30. Juni	- 5,3	22,2	35,2	1,0	- 38,8	14,5	- 6,8	5,2	- 15,2	14,3
30. September	- 8,0	1,4	33,7	- 3,6	- 44,3	12,2	0,2	- 2,7	- 21,1	6,2
31. Dezember										
		Verä	inderung g	egenüber d	em vorherg	ehenden Vi	ierteljahr in %	, ,		
2010										
31. März	38,9	14,2	17,6	16,1	- 31,5	35,4	20,2	16,2	- 10,9	30,2
30. Juni	7,2	- 5,1	- 4,7	- 2,0	- 11,6	0,0	11,8	- 2,5	- 6,6	- 1,0
30. September	- 24,2	- 18,2	0,5	- 2,5	1,8	- 3,3	- 3,4	- 7,0	- 2,1	- 8,6
31. Dezember										

# 5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

		Gewerbli	icher Bau	Ö	ffentlicher u	nd Straßenb	au		Da	von
Jahr	Woh-					davon		Insge-		
Monat	nungs- bau	zusam- men	darunter Hochbau	zusam- men	Hochbau	zusam-	efbau darunter	samt	Hochbau	Tiefbau
,						men	Straßenbau			
baugewerblicher Umsatz in 1000 EUR										
2002	248 531	688 227	437 524	1 105 884	222 649	883 236	452 164	2 042 642	908 703	1 133 939
2003	203 764	658 803	390 751	1 008 482	220 791	787 691	398 813	1 871 049	815 305	1 055 744
2004	162 689	604 014	365 487	989 342	208 265	781 077	392 398	1 756 044	736 440	1 019 604
2005	139 543	577 509	362 528	1 000 440	197 729	802 712	425 733	1 717 493	699 800	1 017 693
2006	142 761	654 244	379 981	1 087 871	242 557	845 314	478 791	1 884 876	765 299	1 119 577
2007	130 294	637 452	378 232	1 051 441	237 811	813 630	416 258	1 819 188	746 337	1 072 851
2008	132 973	646 794	394 860	1 152 075	279 034	873 041	439 115	1 931 842	806 866	1 124 976
2009	130 210	591 965	327 778	1 205 952	330 896	875 056	507 273	1 928 127	788 884	1 139 243
<b>2009</b> Jan Nov.	115 287	538 087	299 627	1 102 253	304 473	797 780	464 171	1 755 627	719 387	1 036 240
Jan.	4 332	23 154	15 024	36 684	13 123	23 561	5 311	64 171	32 479	31 692
Feb.	4 552	28 813	18 352	38 697	15 991	22 706	6 873	72 062	38 895	33 167
März	7 627	41 204	24 969	68 879	25 878	43 001	18 427	117 711	58 474	59 236
April	9 912	43 507	26 850	91 101	28 003	63 098	33 930	144 519	64 765	79 755
Mai	10 985	44 516	26 315	103 001	29 038	73 963	40 499	158 502	66 338	92 164
Juni	11 218	53 922	31 119	109 267	28 702	80 565	47 958	174 407	71 039	103 368
Juli	13 831	52 337	28 045	130 185	30 131	100 054	65 953	196 353	72 007	124 346
Aug.	14 715	53 403	29 079	124 536	31 220	93 316	56 848	192 654	75 014	117 640
Sep.	11 918	59 608	35 222	133 180	33 748	99 432	62 272	204 706	80 888	123 817
Okt.	14 150	68 737	30 897	138 318	36 677	101 642	62 597	221 206 209 337	81 724	139 482
Nov.	12 046	68 886	33 755	128 405	31 963	96 442	63 504	172 500	77 764	131 573
Dez.	14 923	53 877	28 151	103 699	26 423	77 276	43 102		69 497	103 003
<b>2010</b> Jan Nov.	120 023	539 072	289 723	981 431	228 725	752 706	409 630	1 640 526	638 471	1 002 055
Jan.	3 550	17 988	10 315	25 844	7 680	18 164	5 742	47 381	21 546	25 836
Feb.	2 276	15 791	8 827	28 784	8 948	19 837	7 119	46 851	20 050	26 800
März	6 774	34 342	21 246	58 558	18 383	40 174	16 285	99 673	46 403	53 270
April	11 423	43 926	24 298	81 194	19 935	61 259	31 321	136 543	55 655	80 887
Mai	12 433	47 340	25 987	85 912	19 404	66 508	35 763	145 686	57 825	87 861
Juni	14 060	64 928	31 673	110 847	24 019	86 828	50 567	189 835	69 751	120 084
Juli	13 330	55 697	28 744	115 944	23 579	92 366	52 581	184 971	65 653	119 318
Aug.	12 691	58 510	33 879	112 922	24 171	88 751	51 319	184 123	70 740	113 382
Sep.	15 113	65 441	33 956	116 651	26 625	90 026	51 973	197 206	75 694	121 512
Okt.	13 424 14 951	66 228	36 657	122 124 122 650	26 290 29 691	95 834	56 149 50 810	201 776 206 482	76 371 78 783	125 405 127 699
Nov. Dez.	14 951	68 881	34 141			92 959		200 402	10 103	127 099
2002	- 28,8	- 19,5	Veränder - 19,2	ung gegenü - 8,7	ber dem Vo - 5,8	orjahreszeit - 9,4	raum in % - 5,9	- 15,4	- 19,3	- 11,9
2003	- 18,0	- 4,3	- 10,7	- 8,8	- 0,8 - 5,7	- 10,8 - 0,8	- 11.8	- 8,4	- 10,3	- 6,9
2004 2005	- 20,2 - 14,2	- 8,3 - 4,4	- 6,5 - 0,8	1,1	- 5,1	28	- 1,6 8,5 12,5	- 2,2	- 9,7 - 5,0	- 3,4 - 0,2
2006	2,3	13,3	4,8	8,7	22,7	5,3	- 13,1	9,7	9,4	10,0
2007	- 8,7	- 2,6	- 0,5	- 3,3	- 2,0	- 3,7		- 3,5	- 2,5	- 4,2
2008	2,1	1,5	4,4	9,6	17,3	7,3	5,5	6,2	8,1	4,9
2009	- 2,1	- 8,5	- 17,0	4,7	18,6	0,2	15,5	- 0,2	- 2,2	1,3
2009										
Jan Nov.	- 5,6	- 9,2	- 17,6	5,7	20,5	1,0	15,4	- 0,1	- 2,6	1,7
Jan.	- 32,1	- 31,3	- 29,0	- 10,4	1,0	- 15,7	- 45,8	- 20,8	- 19,9	- 21,8
Feb.	- 35,5	- 26,9	- 26,0	- 25,0	0,9	- 36,5	- 47,7	- 26,5	- 18,5	- 34,2
März	- 6.5	- 7,3	- 17.7	1,6	54,1	- 15,7	- 28,8	- 2,2	5,7	- 9,0
April	2,2	- 18,3	- 17,5	9,3	38,9	- 0,1	0,4	- 1,2	3,8	- 4,9
Mai	- 16,1	- 13,6	- 18,2	1,9	32,4	- 6,6	2,3	- 4,9	- 1,3	- 6,4
Juni	- 12,0	- 13,1	- 20,5	0,7	- 8,0	4,3	13,8		- 14,5	3,1
Juli	- 0,1	- 17,7	- 28,0	13,0	1,4	17,0	44,7	1,9	- 12,7	12,9
Aug.	6,4	- 18,2	- 22,5	13,6	32,8	8,4	30,4	2,1	0,2	3,3
Sep.	- 7,5	- 0,6	- 1,9	12,1	29,3	7,3	26,7	6,8	8,0	6,1
Okt.	17,7	13,3	- 17,1	5,9	35,3	- 1,8	14,0	8,8	7,0	9,9
Nov.	- 2,8	17,1	0,0	11,3	16,7	9,6	42,1	12,2	5,8	16,3
Dez.	37,5	- 0,2	- 10,2	- 5,1	0,5	- 6,9	17,0	- 0,9	1,5	- 2,5
2010	37,3	- 0,2	- 10,2	- 3,1	0,3	- 0,9	17,0	- 0,9	1,5	- 2,5
Jan Nov.	4,1	0,2	- 3,3	- 11,0	- 24,9	- 5,6	- 11,8	- 6,6	- 11,2	- 3,3
Jan.	- 18,1	- 22,3	- 31,3	- 29,6	- 41,5	- 22,9	8,1	- 26,2	- 33,7	- 18,5
Feb.	- 50,0	- 45,2	- 51,9	- 25,6	- 44,0	- 12,6	3,6	- 35,0	- 48,5	- 19,2
März	- 11,2	- 16,7	- 14,9	- 15,0	- 29,0	- 6,6	- 11,6	- 15,3	- 20,6	- 10,1
April	15,2	1,0	- 9,5	- 10,9	- 28,8	- 2,9	- 7,7	- 5,5	- 14,1	1,4
Mai	13,2	6,3	- 1,2	- 16,6	- 33,2	- 10,1	- 11,7	- 8,1	- 12,8	- 4,7
Juni	25,3	20,4	1,8	1,4	- 16,3	7,8	5,4	8,8	- 1,8	16,2
Juli	- 3,6	6,4	2,5	- 10,9	- 21,7	- 7,7	- 20,3	- 5,8	- 8,8	- 4,0
Aug.	- 13,8	9,6	16,5	- 9,3	- 22,6	- 4,9	- 9,7	- 4,4	- 5,7	- 3,6
Sep.	26,8	9,8	- 3,6	- 12,4	- 21,1 - 28,3	- 9,5	- 16,5	- 3,7	- 6,4	- 1,9
Okt.	- 5,1	- 3,7	18,6	- 11,7	- 28,3	- 5,7	- 10,3	- 8,8	- 6,6	- 10,1
Nov.	24,1	- 0,0	1,1	- 4,5	- 7,1	- 3,6	- 20,0	- 1,4	1,3	- 2,9
Dez.										

Noch: 5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw.
Bauarten und Monaten

		Gewerbli	cher Bau	Ö	ffentlicher u	nd Straßenb	au		Da	von
Jahr	Woh-					davon	_	Insge-		
Monat	nungs-	zusam- men	darunter Hochbau	zusam- men	Hochbau	zusam-	efbau darunter	samt	Hochbau	Tiefbau
•	bau	IIICII	Поспрац	IIIeII	Hochbau	men	Straßenbau			
						•				
geleistete Arbeitsstunden in 1000 Std.										
2002	4 127	8 313	4 928	14 149	3 076	11 073	5 129	26 588	12 131	14 458
2003 2004	3 293 2 679	7 650 6 935	4 255 3 742	12 377 11 521	2 814 2 460	9 564 9 061	4 453 4 371	23 321 21 134	10 362 8 880	12 959 12 254
2005	2 132	6 619	3 837	11 491	2 244	9 248	4 528	20 243	8 213	12 030
2006 2007	1 893 1 907	7 276 7 599	3 983 3 952	10 912 10 654	2 111 2 049	8 800 8 605	4 377 4 057	20 081 20 160	7 988 7 908	12 093 12 253
2008	1 755	7 545	4 118	10 224	2 052	8 172	3 843	19 524	7 925	11 599
2009	1 667	7 033	3 800	10 563	2 473	8 090	4 030	19 262	7 939	11 323
2009	4 504	0.500	0.500	0.074	0.005	7.500	0.770	47.070	7.405	40.500
Jan Nov. Jan.	1 561 55	6 539 311	3 539 185	9 874 327	2 305 86	7 569 241	3 776 66	17 973 692	7 405 326	10 568 366
Feb.	55 67	377	238	327 393	131	241 261	78	837	436	400
März April	119 160	535 596	290 312	739 930	192 208	547 722	216 359	1 393 1 685	601 680	792 1 005
Mai	156	578	312	929	202	727	381	1 663	670	993
Juni Juli	156 173	674 692	355 373	1 023 1 111	224 248	799 863	421 464	1 854 1 977	736 795	1 118 1 182
Aug.	167	670	357	1 074	241	832	448	1 910	765	1 145
Sep.	174	709	379	1 149	257	892	474	2 032	810	1 221 1 233
Okt. Nov.	174 160	723 674	381 355	1 139 1 061	248 267	891 794	455 416	2 036 1 896	803 783	1 113
Dez.	105	494	261	689	168	522	254	1 289	534	755
2010	4 500	0.000	0.050	0.400	0.440	7.040	0.077	47.000	7.005	40.070
Jan Nov. Jan.	1 539 42	6 886 240	3 356 131	9 483 296	2 140 68	7 343 227	3 377 66	17 908 578	7 035 241	10 873 337
Feb.	46	263	132	312	82	230	63	621	259	362
März April	110 136	566 686	279 332	732 951	186 211	546 740	198 346	1 408 1 772	575 679	833 1 093
Mai	150 173	681 777	324 376	887 1 057	187 222	700 835	334 405	1 718 2 007	661	1 057 1 236
Juni Juli	173	731	364	1 057	222	825	392	1 961	771 769	1 192
Aug.	175	753	377	1 051	237	814	400	1 978	788	1 190
Sep. Okt.	184 175	764 757	370 387	1 091 1 053	236 250	855 803	418 396	2 039 1 985	790 812	1 249 1 173
Nov. Dez.	169	669	285	1 002	235	767	360	1 840	689	1 151
, DCZ.			Verände	rung gegenü	iber dem Vo	rjahreszeit	raum in %			
2002	- 32,3	- 25,2	- 20,5	- 15,9	- 11,5	- 17,1	- 17,3	- 21,9	- 23,1	- 20,8
2003 2004	- 20,2 - 18,7	- 8,0 - 9,3	- 13,7 - 12,0	- 12,5 - 6,9	- 8,5 - 12,6	- 13,6 - 5,3	- 13,2 - 1,8	- 12,3 - 9,4	- 14,6 - 14,3	- 10,4 - 5,4
2005	- 20,4	- 4,6	2,5	- 0,3	- 8.8	2.1	3.6	- 4,2	- 7.5	- 1.8
2006 2007	- 11,2 0,7	9,9 4,4	3,8 - 0,8	- 5,0 - 2,4	- 5,9 - 3,0	- 4.8	- 3,3 - 7,3	- 0,8 0,4	- 2,7 - 1,0	0,5 1,3
2008	- 8,0	- 0,7	- 0,8 4,2 - 7,7	- 4,0	0,2	- <del>5</del> ,0	- 7,3 - 5,3	- 3,2	0,2	- 5,3
2009	- 5,1	- 6,8	- 7,7	3,3	20,5	- 1,0	4,8	- 1,3	0,2	- 2,4
2009										
Jan Nov. Jan.	- 6,1 - 53,4	- 7,9 - 35,7	- 8,5 - 29,5	3,0 - 38,3	19,4 - 39,8	- 1,1 - 37,7	4,6 - 55,4	- 2,0 - 38,8	- 0,8 - 37,7	- 2,9 - 39,7
Feb.	- 39,9	- 28,4	- 21,0	- 29,9	- 7,3	- 37,5	- 51,5	- 30,2	- 21,3	- 37,8
März April	- 4,8 - 5,5	1,4 - 15,3	1,7 - 15,6	16,8 2,3	59,5 17,4	6,7 - 1,3	- 3,3 5,6	8,4 - 5,4	13,2 - 5,1	4,9 - 5,6
Mai	- 3,9	- 9,1	- 9,6	5,3	27,4	0,4	9,8	- 1,0	0,6	- 2,1
Juni Juli	- 4,9 1,4	- 5,1 - 7,6	- 6,3 - 9,8	6,5 2,9	18,3 14,0	3,5 0,0	8,7 9,5	0,9 - 1,2	0,4 - 0,9	1,3 - 1,4
Aug.	0,8	- 3,1	- 5,7	10,4	33,5	5,2	16,6	4,4	5,6	3,7
Sep. Okt.	6,4 0,9	- 1,2 3,3	- 3,7 0,8	6,5 9,1	19,9 20,2	3,1 6,4	10,8 10,9	3,6 6,3	5,0	2,8 6,4
Nov.	13,6	3,5	- 1,6	13,8	48,0	5,6	15,6	9,9	6,1 14,7	6,8
Dez.	14,5	10,3	5,3	7,3	36,8	0,4	8,2	9,0	15,5	4,8
<b>2010</b> Jan Nov.	- 1,4	5,3	- 5,2	- 4,0	- 7,1	- 3,0	- 10,6	- 0,4	- 5,0	2,9
Jan 1909. Jan.	- 23,1	- 22,6	- 29,5	- 4,0 - 9,5	- 20,7	- 5,5	0,1	- 0,4 - 16,5	- 5,0 - 26,1	- 7,9
Feb.	- 31,5 - 7,5	- 30,2	- 44,7	- 20,5 - 0,9	- 37,8 - 3,1	- 11,9 - 0,1	- 18,9	- 25,7 1,1	- 40,6	- 9,6 5,3
März April	- 7,5 - 14,9	5,7 15,1	- 4,0 6,4	2,3	- 3,1 1,5	2,5	- 3,6	5,2	- 4,4 - 0,1	8,7
Mai	- 3,8	17,8	3,8	- 4,5	- 7,2	- 3,8	- 12,5	3,3	- 1,3	6,4
Juni Juli	10,8 3,1	15,2 5,5	5,8 - 2,6	3,3 - 5,4	- 1,0 - 8,8	4,5 - 4,4	- 3,7 - 15,6	8,3 - 0,8	4,8 - 3,3	10,6 0,9
Aug.	5,0	12,4	5,6	- 2,1	- 1,9	- 2,2	- 10,7	3,6	3,1	3,9
Sep. Okt.	6,0 0,5	7,8 4,7	- 2,4 1,7	- 5,1 - 7,5	- 8,4 0,9	- 4,1 - 9,9	- 11,8 - 12,9	0,4 - 2,5	- 2,5 1,2	2,2 - 4,9
Nov.	5,2	- 0,7	- 19,8	- 5,5	- 11,8	- 3,4	- 13,4	- 2,9	- 11,9	3,4
Dez.										

6. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten

Jahr Monat	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerb- licher Umsatz
	Anzahl	1000 Std.		1000 EUR	
2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009	36 438 33 725 31 546 29 781 29 302 29 611 28 650 28 396	44 490 41 830 38 850 36 817 37 078 38 124 36 343 35 407	740 978 689 678 653 343 610 715 612 585 638 773 632 663 617 828	2 975 439 2 871 939 2 768 845 2 628 864 2 874 662 2 869 574 2 874 424 2 913 437	2 931 760 2 828 004 2 739 440 2 593 213 2 842 883 2 838 459 2 843 816 2 880 502
2009					
Jan Nov.	28 399	33 134	565 083	2 647 865	2 618 665
Januar	26 759	1 242	41 155	92 449	91 554
Februar	26 287	1 515	36 440	103 994	102 891
März	27 195	2 610	42 816	182 210	180 760
April	27 934	3 200	50 615	223 802	221 555
Mai	28 384	3 148	51 151	242 481	240 323
Juni	28 906	3 424	56 525	268 540	265 777
Juli	29 163	3 685	57 443	300 367	296 658
August	29 544	3 564	55 476	299 391	296 249
September	29 802	3 772	57 098	307 437	303 934
Oktober	29 269	3 612	57 813	323 497	319 646
November	29 142	3 362	58 551	303 697	299 318
Dezember	28 366	2 273	52 745	265 572	261 837
2010					
Jan Nov.	27 823	31 832	557 694	2 420 940	2 386 896
Januar	26 309	1 002	37 958	73 150	71 498
Februar	25 866	1 083	32 494	67 702	66 096
März	26 830	2 475	43 532	147 995	145 437
April	27 830	3 087	52 310	206 254	203 088
Mai	28 212	3 077	52 548	220 356	217 089
Juni	28 688	3 607	57 809	286 101	282 697
Juli	28 721	3 545	56 688	269 733	266 632
August	28 655	3 559	55 474	269 254	265 335
September	28 644	3 672	55 748	292 615	288 842
Oktober	28 558	3 490	56 478	288 721	285 119
November	27 742	3 235	56 655	299 059	295 063
Dezember					

<sup>1)</sup> Monatsdurchschnitt

# 7. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach ausgewählten Merkmalen

	Einheit	November 2010 Oktobe	Oktober	November 2009	Veränderung in % November 2010 gegenüber		Januar - November <sup>1)</sup>		
Merkmal					Oktober 2010	November 2009	2010	2009	Verän- derung in %
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	27 742	28 558	29 142	- 2,9	- 4,8	27 823	28 399	- 2,0
Geleistete Arbeitsstunden davon	1000 Std.	3 235	3 490	3 362	- 7,3	- 3,8	31 832	33 134	- 3,9
Wohnungsbau	1000 Std.	955	988	931	- 3,3	2,6	9 033	9 302	- 2,9
Gewerblicher Bau	1000 Std.	984	1 131	1 058	- 13,0	- 7,0	10 440	10 925	- 4,4
davon					•				ŕ
Hochbau	1000 Std.	461	627	596	- 26,5	- 22,7	5 502	6 388	- 13,9
Tiefbau	1000 Std.	523	504	462	3,8	13,2	4 938	4 537	8,8
Öffentlicher und Straßenbau davon	1000 Std.	1 296	1 371	1 373	- 5,5	- 5,6	12 359	12 907	- 4,2
Hochbau	1000 Std.	374	402	416	- 7,0	- 10,1	3 557	3 651	- 2,6
Tiefbau	1000 Std.	922	969	957	- 4,9	- 3,7	8 802	9 256	- 4,9
darunter Straßenbau	1000 Std.	447	492	513	- 9,1	- 12,9	4 187	4 714	- 11,2
Entgelte	1000 EUR	56 655	56 478	58 551	0,3	- 3,2	557 694	565 083	- 1,3
Gesamtumsatz	1000 EUR	299 059	288 721	303 697	3,6	- 1,5	2 420 940	2 647 865	- 8,6
Baugewerblicher Umsatz davon	1000 EUR	295 063	285 119	299 318	3,5	- 1,4	2 386 896	2 618 665	- 8,9
Wohnungsbau	1000 EUR	58 385	52 422	52 061	11,4	12,1	490 467	513 718	- 4,5
Gewerblicher Bau davon	1000 EUR	92 279	89 535	98 318	3,1	- 6,1	743 725	810 148	- 8,2
Hochbau	1000 EUR	49 377	53 016	50 646	- 6,9	- 2,5	426 852	472 552	- 9,7
Tiefbau	1000 EUR	42 902	36 519	47 672	17,5	- 10,0	316 873	337 596	- 6,1
Öffentlicher und Straßenbau davon	1000 EUR	144 399	143 162	148 939	0,9	- 3,0	1 152 704	1 294 799	- 11,0
Hochbau	1000 EUR	39 260	34 780	40 445	12,9	- 2,9	305 624	384 232	- 20,5
Tiefbau	1000 EUR	105 139	108 382	108 494	- 3,0	- 3,1	847 080	910 567	- 7,0
darunter Straßenbau	1000 EUR	57 401	63 433	71 538	- 9,5	- 19,8	461 603	530 855	- 13,0

<sup>1)</sup> Beschäftigte im Monatsdurchschnitt

